

Kapitel 04 230
Finanzgerichte Düsseldorf, Köln und Münster

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2003 EUR	Ansatz 2002 EUR	mehr (+) weniger (-) 2003 EUR	IST 2001 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

04 230 Finanzgerichte Düsseldorf, Köln und Münster

E i n n a h m e n

Siehe Verstärkungsvermerke zu den Sächlichen Verwaltungsausgaben und den Ausgaben für Investitionen.

Verwaltungseinnahmen

111 01	055	Gebühren und tarifliche Entgelte	4 200 000	4 000 000	+200 000	4 106
112 01	055	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	700	—	+700	1
119 01	055	Vermischte Einnahmen	4 700	5 000	-300	5
132 01	055	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen Die im Zusammenhang mit der Veräußerung landeseigener Kraftfahrzeuge anfallenden Nebenkosten sind gem. § 15 Abs. 1 S.3 LHO vom Versteigerungserlös abzusetzen.	500	1 000	-500	4

Übrige Einnahmen

232 20	055	Sonstige Erstattungen von Ländern	—	—	—	—
Gesamteinnahmen Kapitel 04 230			4 205 900	4 006 000	+199 900	4 116

Kapitel 04 230
Finanzgerichte Düsseldorf, Köln und Münster

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2003 EUR	Ansatz 2002 EUR	mehr (+) weniger (-) 2003 EUR	IST 2001 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

A u s g a b e n

Personalausgaben

1. - (1) Stelle ist kw 01.01.2003;
2. Siehe Haushaltsvermerke bei den sächlichen Verwaltungsausgaben und den Ausgaben für Investitionen.

412 00	055	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige.....	117 600	117 600	—	106
--------	-----	---	---------	---------	---	-----

Erläuterungen

Zu den Personalausgaben:Zu 1.:

Die Ausbringung von ursprünglich 3 kw-Vermerken im Haushaltsplan 2001 erfolgte aufgrund eines anstelle einer unwirtschaftlichen Organisationsuntersuchung im Verhandlungsverfahren zwischen dem Justizministerium und dem Arbeitsstab Aufgabenkritik der Landesregierung erzielten Ergebnisses zu den nicht organisationsuntersuchten Bereichen des Kapitels 04 230.
Die Realisierung des kw-Vermerkes erfolgt bei Titel 425 01.

Zu Titel 412 00:

Veranschlagt sind für ehrenamtliche Richter und Vertrauensleute des Wahlausschusses:

1. Entschädigung für Zeitversäumnisse und Aufwand	71 600 EUR
2. Fahrkostenentschädigung	46 000 EUR
Zusammen	117 600 EUR

Kapitel 04 230
Finanzgerichte Düsseldorf, Köln und Münster

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2003 EUR	Ansatz 2002 EUR	mehr (+) weniger (-) 2003 EUR	IST 2001 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

422 01	055	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten , Richterinnen und Richter	15 135 900	14 863 700	+272 200	14 695
--------	-----	--	------------	------------	----------	--------

Planstellen

2003	2002	
3	3	Bes.Gr. R 6 Präsident/Präsidentin des Finanzgerichts
42	42	Bes.Gr. R 3 Vorsitzender/Vorsitzende Richter/Richterin am Finanzgericht
3	3	Vizepräsident/Vizepräsidentin des Finanzgerichts Die Stelleninhaber erhalten eine Amtszulage.
45	45	Stellen
144	144	Bes.Gr. R 2 Richter/Richterin am Finanzgericht Auf einer Stelle können auch Richter/Richterin am FG, der/die zugl. Professor/Professorin an einer Hochschule sind und eine nicht ruhegehaltfähige Stellenzulage nach Nr. 5 der Vorbem. zur BBesO C erhalten, geführt werden. davon 1 (1) Stelle ohne Besoldungsaufwand davon 8 (8) Stellen kw ab 01.01.2003 - Org. Unters. 1997 -
3	3	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin
6	6	Bes.Gr. A 13 Regierungsoberamtsrat/Regierungsoberamtsrätin
7	7	Bes.Gr. A 12 Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin
11	10	Bes.Gr. A 11 Regierungsamtsmann/Regierungsamtsfrau
10	11	Bes.Gr. A 10 Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin
9	7	Bes.Gr. A 9 Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin
13	10	Bes.Gr. A 9 Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin 4 (4) erhalten eine Amtszulage gemäß Fußnote 4 zur Besoldungsgruppe A 9 der Bundesbesoldungsordnung
12	12	Bes.Gr. A 8 Regierungshauptsekretär/Regierungshauptsekretärin
12	15	Bes.Gr. A 7 Regierungsoberssekretär/Regierungsoberssekretärin
6	7	Bes.Gr. A 6 Regierungssekretär/Regierungssekretärin
1	1	Bes.Gr. A 6 Erster Justizhauptwachtmeister/Erste Justizhauptwachtmeisterin

Erläuterungen

Zu Titel 422 01:

1. Dienstbezüge	14 204 800 EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Gesetz beruhen	931 100 EUR
Zusammen	15 135 900 EUR

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
A 11	Hebung von 1 Planstelle aus der BesGr. A 10 aufgrund Schlüsselung der Planstellenzugänge 2000	1	–
A 10	Hebung von 1 Planstelle nach BesGr. A 11 aufgrund Schlüsselung der Planstellenzugänge 2000	–	1
A 9	Umwandlung aus 2 Stellen für beamtete Hilfskräfte Regierungsinspektor z.A./Regierungsinspektorin z.A.	2	–
A 9 m.D.	Hebung von 3 Planstellen aus BesGr. A 8 aufgrund Schlüsselung der Planstellenzugänge 2000	3	–
A 8	Hebung von 3 Planstellen aus BesGr. A 7 aufgrund Schlüsselung der Planstellenzugänge 2000	3	–
A 8	Hebung von 3 Planstellen nach BesGr. A 9 aufgrund Schlüsselung der Planstellenzugänge 2000	–	3
A 7	Hebung von 3 Planstellen nach BesGr. A 8 aufgrund Schlüsselung der Planstellenzugänge 2000	–	3
A 6	Umwandlung in eine Stelle für Angestellte VergGr. V c BAT	–	1
Zusammen		9	8

Das Stellensoll 2002 berücksichtigt die Umsetzung 1 Planstelle der BesGr. R 2 - o.Bes. - aus dem Kapitel 04 210 gemäß § 7 Abs 9 HG 2002.

Bemerkung zum gehobenen Dienst:

Von den 43 Planstellen des gehobenen Dienstes entfallen 7 auf Beamte/Beamtinnen (Betriebsprüfer/Betriebsprüferinnen), für die gem. § 2 Nr. 1 und § 3 Abs. 1 Nr. 2 a) der Funktionsgruppenverordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG eine Überschreitung der Obergrenzen des § 26 Abs. 1 BBesG zulässig ist. Von diesen Planstellen sind ausgebracht:

Betriebsprüfer (6):

A 13 (50 v.H.): 3

A 12 (50 v.H.): 3

ADV -Ablaufplanung, Programmierung- (1):

A 13 (10 v.H.): 0

A 12 (20 v.H.): 0

A 11 (50 v.H.): 1

A 10 (13 v.H.): 0

A 9 (7 v.H.): 0

Bemerkung zum mittleren Dienst:

Von den 43 Planstellen des mittleren Dienstes entfallen 14 Stellen auf Beamte/Beamtinnen, für die gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 2 b) und Nr. 4 der Funktionsgruppenverordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG eine Überschreitung der Obergrenzen des § 26 Abs. 1 BBesG zulässig ist.

Von diesen Planstellen sind ausgebracht:

Beamte des mittleren Dienstes mit Sachbearbeiteraufgaben (12):

A 9 (80 v.H.): 10 (davon 3 mit Amtszulage)

A 8 (20 v.H.): 2

ADV -Ablaufplanung, Programmierung- (2):

A 9 (20 v.H.): 1 (davon 0 mit Amtszulage)

A 8 (50 v.H.): 1

A 7 (20 v.H.): 0

A 6 (10 v.H.): 0,

Kapitel 04 230
Finanzgerichte Düsseldorf, Köln und Münster

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2003 EUR	Ansatz 2002 EUR	mehr (+) weniger (-) 2003 EUR	IST 2001 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

2	2	Bes.Gr. A 5 Erster Justizhauptwachtmeister/Erste Justizhauptwachtmeisterin			
284	283	Planstellen			
—		davon Dienstwohnungsinhaber			
		Gliederung nach Laufbahngruppen			
195	195	Höherer Dienst			
43	41	Gehobener Dienst			
43	44	Mittlerer Dienst			
3	3	Einfacher Dienst			
		Leerstellen			
2003	2002				
8	8	Bes.Gr. R 2 Richter/Richterin am Finanzgericht			
1	1	Bes.Gr. A 12 Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin			
3	3	Bes.Gr. A 10 Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin			
1	1	Bes.Gr. A 9 Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin			
1	1	Bes.Gr. A 9 Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin			
2	2	Bes.Gr. A 8 Regierungshauptsekretär/Regierungshauptsekretärin			
2	2	Bes.Gr. A 7 Regierungsobersekretär/Regierungsobersekretärin			
18	18	Leerstellen			

Erläuterungen

Stellen für beamtete Hilfskräfte

Bes.Gruppe	Dienstbezeichnung	2003	2002
a) Beamte und Beamtinnen auf Probe bis zur Anstellung			
A 9 g.D.	Regierungsinspektor z.A./Regierungsinspektorin z.A.	–	2
Zusammen a)		–	2
b) Sonstige Beamte und Beamtinnen			
	Insgesamt	–	–
Nachrichtlich			
c) Abgeordnete Beamte und Beamtinnen			
A 15	Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin	1	1
Zusammen c)		1	1

Abgang:

02 Stellen Regierungsinspektor z.A./Regierungsinspektorin z.A. (BesGr A 9) umgewandelt in 02 Planstellen Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin (BesGr A 9)

Leerstellen

	beurlaubte Beamte nach § 85a LBG § 6a LRIG	beurlaubte Beamte nach § 78e LBG § 6b LRIG	Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	Schuldienst, Entwick- lungshilfe, Forschung	Bund, supranatio- nale Orga- nisationen	sonstige Leerstel- len	Erläuterungen	2003	2002
Planmäßige Beamte									
R 2	–	1	–	–	–	–		1	1
R 2	–	–	–	–	7	–	Bundesfinanzhof. Bundesver- fassungsgericht-	7	7
A 12	–	1	–	–	–	–		1	1
A 10	2	–	1	–	–	–		3	3
A 9 g.D.	–	–	1	–	–	–		1	1
A 9 m.D.	–	–	1	–	–	–		1	1
A 8	–	–	2	–	–	–		2	2
A 7	1	–	1	–	–	–		2	2
Zusammen	3	2	6	–	7	–		18	18

Das Stellensoll 2002 berücksichtigt die Umsetzung von 2 Leerstellen der BesGr. R 2 aus dem Kapitel 04 220 gemäß § 50 Abs. 2,4 LHO.

Kapitel 04 230
Finanzgerichte Düsseldorf, Köln und Münster

Kapitel Titel		Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	2003 EUR	2002 EUR	2003 EUR	2001 TEUR
425 01 055	Vergütungen der Angestellten.....	3 401 400	3 313 700	+87 700	3 316

Erläuterungen

Zu Titel 425 01:

1. Gesamtbezüge	2 890 100 EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen	511 300 EUR
3. Sonstige Zulagen und Zuwendungen	— EUR
Zusammen	3 401 400 EUR

Stellen für Angestellte

Vergütungsgruppe	Stellensoll 2003	Stellensoll 2002	mehr (+) / weniger (-)
BAT			
BAT Vb g.D.	4	4	—
BAT Vb/Vc	9	9	—
BAT Vc	73	69	+4
BAT VIb	2	4	-2
BAT VIb/VII	4	5	-1
BAT VII/VIII	—	1	-1
BAT IXa/IXb	8	8	—
Gesamt	100	100	—

Erläuterungen:

Das Stellensoll 2002 berücksichtigt die rückwirkend zum 01.01.2001 wirksam gewordenen Höhergruppierungen von 12 Stellen für Angestellte VergGr. VI b BAT, von 01 Stelle für Angestellte VergGr. VIb/VII BAT und von 34 Stellen für Angestellte VergGr. VII/VIII BAT nach VergGr. V c BAT wegen tarifrechtlichen Anspruchs (Fallgruppe 1a und 2a zu V c BAT) gem. § 7 Abs. 5 HG 2001.

VergGr VIb BAT:

davon: 1 (1) Stelle kw (§ 42 LPVG)

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Angestellte

Verg.Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
BAT Vc	Höhergruppierungen aus VergGr. VIb BAT (2) bzw. VIb/VII BAT (1) aufgrund tarifrechtlicher Arbeitsplatzbewertung (Service-Einheiten)	3	—
BAT Vc	Umwandlung aus 1 Planstelle Regierungssekretär/Regierungssekretärin (BesGr. A 6)	1	—
BAT VIb	Höhergruppierung nach VergGr. Vc BAT aufgrund tarifrechtlicher Arbeitsplatzbewertung (Service-Einheiten)	—	2
BAT VIb/VII	Höhergruppierung nach VergGr. Vc aufgrund tarifrechtlicher Arbeitsplatzbewertung (Service-Einheiten)	—	1
BAT VII/VIII	Realisierung eines kw-Vermerks "01.01.2003" (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 1 zu den Personalausgaben)	—	1
	Zusammen	4	4

Leerstellen

	Beurlaubungen				Erläuterungen	2003	2002
	aus familiären Gründen entsprechend § 85 a LBG	aus arbeits- marktpol. Gründen entspr. § 78 e LBG	wegen Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	aus sonstigen Gründen			
BAT Vb/Vc	—	—	1	—		1	1
BAT VIb/VII	2	—	—	—		2	1
BAT VII/VIII	—	—	—	—		—	1
Zusammen	2	—	1	—		3	3

Kapitel 04 230
Finanzgerichte Düsseldorf, Köln und Münster

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2003 EUR	Ansatz 2002 EUR	mehr (+) weniger (-) 2003 EUR	IST 2001 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
426 01 055	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	87 400	113 000	-25 600	85
427 01 055	Vergütungen und Löhne für Aushilfen	103 000	138 000	-35 000	94
451 01 055	Zuschüsse zur Betreuung von Bediensteten	—	—	—	—
453 01 055	Trennungentschädigung und Umzugskostenvergütung	15 000	15 000	—	9
Sächliche Verwaltungsausgaben					
<p>1. Mehrausgaben dürfen, mit Ausnahme der Titel 532 00 und 546 02, bis zur Höhe der Mehreinnahmen mit Ausnahme der Titel 111 01 und 112 01 geleistet werden.</p> <p>2. Die Ausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme der Titel 532 00 und 546 02, dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01 aufgrund freier, aber nicht besetzter Planstellen/Stellen überschritten werden. Unberücksichtigt bleiben Einsparungen aus der Nichtbesetzung im Haushaltsjahr neu etatisierter Planstellen/Stellen bis zu deren erstmaliger Besetzung sowie Einsparungen bei den für die Ausbildungsstellen etatisierten Mitteln.</p> <p>3. Die Ausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme der Titel 532 00 und 546 02, sind gegenseitig deckungsfähig.</p> <p>4. Die Ausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme der Titel 532 00 und 546 02, dürfen bis zur Höhe von 10 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Obergruppe 81 überschritten werden, wenn dort in entsprechender Höhe Mittel eingespart werden.</p> <p>5. Siehe Deckungsvermerk (Haushaltsvermerk Nr. 4) zu den Titeln der Obergruppe 81.</p> <p>6. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten, unwirtschaftlichen oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln der jeweiligen Titel zu.</p> <p>7. Die Ausgaben sind, mit Ausnahme der Titel 532 00 und 546 02, übertragbar.</p> <p>8. Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme der Titel 532 00 und 546 02, dürfen für Mehrausgaben bei Kapitel 04 020 Titel 525 30 und 525 40 verwendet werden.</p>					
511 01 055	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	560 800	570 600	-9 800	591
514 01 055	Haltung von Dienstfahrzeugen Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	8 200	8 500	-300	9
514 02 055	Dienst- und Schutzkleidung	1 100	1 100	—	1
517 01 055	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	53 000	53 000	—	50
518 01 055	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	369 500	373 200	-3 700	355
518 02 055	Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	6 600	15 400	-8 800	5
518 04 055	Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW	3 095 700	237 600	+2 858 100	—
519 03 055	Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen	2 000	2 000	—	32

Erläuterungen

Zu Titel 426 01:

1. Gesamtbezüge	73 700 EUR
2. Zulagen (Zuschläge), Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen	13 700 EUR
3. Sonstige Zulagen und Zuwendungen	— EUR
Zusammen	87 400 EUR

Stellen für Arbeiterinnen und Arbeiter

Lohngruppe	Stellensoll	Stellensoll	mehr (+) / weniger (-)
MTArb	2003	2002	
Fahrdienst	2	2	—
Gesamt	2	2	—

Zu Titel 427 01:

Für die Beschäftigung von Aushilfs- und Vertretungskräften im Rahmen eines auf längstens 12 Monate oder weniger als die Hälfte der tariflichen Arbeitszeit befristeten Arbeits- oder Dienstvertrages.

Zu Titel 453 01:

1. Trennungsentschädigung	14 000 EUR
2. Umzugskostenvergütung	1 000 EUR
Zusammen	15 000 EUR

Zu Titel 511 01:

1. Geschäftsbedarf	63 800 EUR
2. Bücher und Zeitschriften	132 000 EUR
3. Kommunikation	340 000 EUR
4. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	25 000 EUR
5. Sonstiges	— EUR
Zusammen	560 800 EUR

Zu Titel 517 01:

1. Heizung	2 000 EUR
2. Strom, Gas und Wasser	10 000 EUR
3. Reinigung	40 500 EUR
4. Grundbesitzabgaben	— EUR
5. Sonstiges	500 EUR
Zusammen	53 000 EUR

Zu Titel 518 01:

Veranschlagt sind:

Für Mieten und Pachten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

Bezeichnung	Haupt-und Nebenflächen (qm)	Jahresmiete (EUR)
Finanzgericht Köln, Breite Str. 100	783	155.000
2 weitere Anmietungen und Garagen- und Einstellplätze mit bis zu 125.000 EUR im Einzelfall	—	214.500
Zusammen	—	369.500

Zu Titel 518 04:

Veranschlagt sind:

Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW.

Kapitel 04 230
Finanzgerichte Düsseldorf, Köln und Münster

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2003 EUR	2002 EUR	2003 EUR	2001 TEUR
525 01	055	Aus-(und Fort)bildung der Bediensteten Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	9 400	3 400	+6 000	2
526 01	055	Sachverständige	900	900	—	1
526 02	055	Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	—
527 01	055	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	7 800	7 400	+400	7
527 02	055	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	2 100	1 600	+500	2
532 00	055	Auslagen in Rechtssachen	200 000	200 000	—	189
545 00	055	Kosten für die technische Sicherung von Wohnungen	—	—	—	—
546 01	055	Vermischte Ausgaben	1 100	1 100	—	17
546 02	055	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte 1. Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden. 2. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	—	—	—	—
Ausgaben für Investitionen						
1. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen mit Ausnahme der Titel 111 01 und 112 01 geleistet werden. 2. Die Ausgaben der Hauptgruppe 8 dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01 aufgrund freier, aber nicht besetzter Planstellen/Stellen überschritten werden. Unberücksichtigt bleiben Einsparungen aus der Nichtbesetzung im Haushaltsjahr neu etatisierter Planstellen/Stellen bis zu deren erstmaliger Besetzung sowie Einsparungen bei den für die Ausbildungsstellen etatisierter Mitteln. 3. Die Ausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 sind gegenseitig deckungsfähig. 4. Die Ausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme der Titel 532 00 und 546 02, überschritten werden. 5. Siehe Deckungsvermerk (Haushaltsvermerk Nr. 4) zu den Titeln der Hauptgruppe 5. 6. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten, unwirtschaftlichen oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln der jeweiligen Titel zu.						
811 01	055	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 10	055	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	18 000	25 000	-7 000	81
812 20	055	Erwerb von Fernmeldeanlagen	—	—	—	—

 Erläuterungen

Zu Titel 525 01:

Aus diesem Titel werden die Kosten der Ausbildung gezahlt, und zwar

1. Reisekostenvergütung.	2 700 EUR
2. Unterrichts- und Vortragsvergütung.	5 700 EUR
3. Sonstige Kosten	1 000 EUR
Zusammen	<u>9 400 EUR</u>

Zu Titel 532 00:

1. Entschädigungen für Zeugen	27 000 EUR
2. Entschädigungen für Sachverständige	127 500 EUR
3. Gebühren und Auslagen nach dem Gesetz über die Prozesskostenhilfe	31 000 EUR
4. Reisekosten der Gerichtspersonen	11 000 EUR
5. Sonstige Auslagen in Rechtssachen	3 500 EUR
Zusammen	<u>200 000 EUR</u>

Zu Titel 812 10:

Zur Erstausrüstung von neuen Dienst- und Funktionsräumen, zur Beschaffung von technischen Geräten für Maßnahmen der Sicherheit und Ordnung, zur Beschaffung von Maschinen und Geräten, zur Ersatzbeschaffung von Beleuchtungskörpern und zur Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung von sonstigen Einrichtungsgegenständen für Dienst- und Funktionsräume.

Kapitel 04 230
Finanzgerichte Düsseldorf, Köln und Münster

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2003 EUR	Ansatz 2002 EUR	mehr (+) weniger (-) 2003 EUR	IST 2001 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

Titelgruppen

Titelgruppe 78
 Zusätzliche IT-Ausstattung und sonstige Maßnahmen
 zum Ausgleich von Personalabbau

425 78 055	Vergütung der Angestellten	168 000	156 500	+11 500	163
	Summe Titelgruppe 78	168 000	156 500	+11 500	163
	Gesamtausgaben Kapitel 04 230	23 364 500	20 218 300	+3 146 200	19 809

Erläuterungen

Zu Titel 425 78:

1. Gesamtbezüge	165 400 EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen	2 600 EUR
3. Sonstige Zulagen und Zuwendungen	— EUR
Zusammen	168 000 EUR

Stellen für Angestellte

Vergütungsgruppe	Stellensoll 2003	Stellensoll 2002	mehr (+) / weniger (-)
BAT			
BAT III/IVa	1	1	—
BAT IVa/IVb	2	2	—
Gesamt	3	3	—